

Monatsmeldung der Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr tätigen Personen in Mecklenburg-Vorpommern

Juli 2024

Kennziffer: E213 2024 07

Herausgabe: 17. Oktober 2024

Herausgeber: Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Lübecker Straße 287, 19059 Schwerin,
Telefon: 0385 588-0, Telefax: 0385 588-56909, www.statistik-mv.de, statistik.post@statistik-mv.de

Zuständige Fachbereichsleitung: Frauke Kusenack, Telefon: 0385 588-56043

© Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Schwerin, 2024
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Zeichenerklärungen und Abkürzungen

-	Nichts vorhanden
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
...	Zahl lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
x	Aussage nicht sinnvoll oder Fragestellung nicht zutreffend
/	Keine Angabe, da Zahlenwert nicht ausreichend genau oder nicht repräsentativ
()	Zahl hat eingeschränkte Aussagefähigkeit
[rot]	Berichtigte Zahl

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Auf- und Abrunden der Einzelwerte.

Um die Lesbarkeit der Texte, Tabellen und Grafiken zu erhalten, wird – soweit keine geschlechtsneutrale Formulierung vorhanden ist – von der Benennung der Geschlechter abgesehen. Die verwendeten Bezeichnungen gelten demnach gleichermaßen für weiblich, männlich und divers.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen	3
Kapitel 1	Landesergebnisse
Tabelle 1.1	Betriebe, tätige Personen, geleistete Arbeitsstunden, Entgelte, baugewerblicher Umsatz und Auftragseingang im Zeitvergleich
	4
Tabelle 1.2	Geleistete Arbeitsstunden Juli 2024 nach Wirtschaftsgliederung
	5
Tabelle 1.3	Baugewerblicher Umsatz Juli 2024 nach Wirtschaftsgliederung
	6
Tabelle 1.4	Auftragseingang Juli 2024 nach Wirtschaftsgliederung
	7
Tabelle 1.5	Geleistete Arbeitsstunden Juli 2024 nach Bauart bzw. Auftraggeber
	8
Tabelle 1.6	Baugewerblicher Umsatz Juli 2024 nach Bauart bzw. Auftraggeber
	9
Tabelle 1.7	Auftragseingang Juli 2024 nach Bauart bzw. Auftraggeber
	10
Kapitel 2	Kreisergebnisse
Tabelle 2.1	Betriebe, tätige Personen, Arbeitsstunden, Entgelte, baugewerblicher Umsatz und Auftragseingang nach Kreisen
	11
Tabelle 2.2	Betriebe und tätige Personen Juli 2024 nach Kreisen
	12
Tabelle 2.3	Arbeitsstunden und Entgelte Juli 2024 nach Kreisen
	13
Tabelle 2.4	Baugewerblicher Umsatz und Auftragseingang Juli 2024 nach Kreisen
	14
Fußnotenerläuterungen	15
Methodik	16
Glossar	17
Mehr zum Thema	19
Qualitätsbericht	20

Vorbemerkungen

Im vorliegenden Bericht werden die Ergebnisse der Monatsmeldungen der Betriebe des Bauhauptgewerbes von Unternehmen mit 20 und mehr tätigen Personen (Monatsbericht im Bauhauptgewerbe) für Mecklenburg-Vorpommern und nach Kreisen dargestellt.

Die Ergebnisse des Monatsberichts im Bauhauptgewerbe dienen der kurzfristigen Beurteilung der konjunkturellen Lage dieses Wirtschaftszweiges auf Bundes- und Länderebene und sind damit eine unentbehrliche Grundlage für zahlreiche Entscheidungen auf dem Gebiet der Wirtschaftspolitik, insbesondere der Baupolitik. Wichtige Nutzer sind die gesetzgebenden Körperschaften, die Bundes- und Landesregierungen, die Bau- und Handwerksverbände sowie die Kammern.

Zum monatlichen Erhebungsprogramm gehören neben der Ausweisung der jeweiligen Anzahl der baugewerblichen Betriebe des Berichtskreises die Merkmale:

- tätige Personen,
- Entgelte,
- geleistete Arbeitsstunden,
- Umsätze und
- Auftragseingänge.

Die Ergebnisausweisungen erfolgen für den Auswertungsmonat des Berichts detailliert nach Wirtschaftszweigen (Tabellen 1.2 - 1.4) und nach Bauart bzw. Auftraggeber (Tabellen 1.5 - 1.7). Die Kreisergebnisse werden insgesamt je Kreis bzw. kreisfreie Stadt und für ausgewählte nicht kreisfreie Städte (Neubrandenburg, Stralsund, Wismar, Greifswald) ausgewiesen.

Der Monatsbericht Bauhauptgewerbe wurde als Reihe, beginnend mit Januar 2020, vom Statistischen Amt Mecklenburg-Vorpommern neu aufgelegt (siehe auch "Mehr zum Thema").

Kapitel 1		Landesergebnisse (für Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr tätigen Personen)						
Tabelle 1.1		Betriebe, tätige Personen, geleistete Arbeitsstunden, Entgelte, baugewerblicher Umsatz und Auftragseingang im Zeitvergleich						
Lfd. Nr.	Zeitraum	Arbeitstage	Betriebe 1)	Tätige Personen 1) im Bauhaupt- gewerbe	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Baugewerb- licher Umsatz	Auftrags- eingang
		Anzahl			1.000 h	1.000 EUR		
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1	2010	256	195	8.434	10.037	211.571	994.968	794.649
2	1. Halbjahr	124	194	8.217	4.304	94.934	359.190	359.925
3	2. Halbjahr	132	197	8.651	5.733	116.637	635.778	434.724
4	2015	254	213	8.719	11.171	259.152	1.157.627	1.008.583
5	1. Halbjahr	123	213	8.604	5.095	121.180	452.814	501.751
6	2. Halbjahr	131	213	8.846	6.083	138.033	704.125	509.170
7	2022	253	236	10.427	12.641	397.800	2.111.133	1.575.646
8	1. Halbjahr	125	239	10.461	6.333	189.528	844.521	775.939
9	2. Halbjahr	128	233	10.393	6.309	208.271	1.266.612	799.708
10	2023	250	246	10.679	12.562	414.638	2.196.129	1.567.516
11	1. Halbjahr	124	245	10.640	6.271	197.301	932.894	792.858
12	2. Halbjahr	126	246	10.718	6.291	217.337	1.263.235	774.658
	2024							
13	1. Halbjahr	123	248	10.705	6.063	207.692	1.019.048	943.323
14	2. Halbjahr	...	...	...	...	...	...	...
15	Januar	22	247	10.622	670	29.646	84.258	110.035
16	Februar	21	247	10.620	930	30.823	141.166	96.963
17	März	19	249	10.730	1.043	33.835	173.638	121.052
18	April	21	248	10.742	1.201	37.398	187.136	205.355
19	Mai	20	248	10.745	1.078	38.462	210.496	205.805
20	Juni	20	248	10.769	1.140	37.528	222.354	204.111
21	Juli	23	240	10.599	1.211	40.114	199.799	144.701
22	August	...	...	...	...	...	...	...
23	September	...	...	...	...	...	...	...
24	Oktober	...	...	...	...	...	...	...
25	November	...	...	...	...	...	...	...
26	Dezember	...	...	...	...	...	...	...

Kapitel 1				Landesergebnisse (für Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr tätigen Personen)				
Tabelle 1.2				Geleistete Arbeitsstunden Juli 2024 nach Wirtschaftsgliederung				
Lfd. Nr.	WZ 2008	Merkmal	Maß- einheit	Juli 2024	Juni 2024	Juli 2023	Veränderung Juli 2024 2)	
							zum Vor- monat	zum Vorjahres- monat
							%	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1		Betriebe	Anzahl	240	248	245	-3,2	-2,0
2		Tätige Personen 1) im Bauhauptgewerbe	Anzahl	10.599	10.769	10.621	-1,6	-0,2
3		Entgelte	1.000 EUR	40.114	37.528	35.345	6,9	13,5
4		Geleistete Arbeitsstunden	1.000 h	1.211	1.140	1.116	6,2	8,5
5	41.2	Bau von Gebäuden	1.000 h	235	224	233	5,1	0,9
6	42.1	Bau von Straßen und Bahnverkehrs- strecken	1.000 h	313	300	297	4,2	5,4
7	42.2	Leitungstiefbau und Kläranlagenbau	1.000 h	374	327	308	14,6	21,6
8	42.9	Sonstiger Tiefbau	1.000 h	20	26	27	-22,8	-26,1
9	43.1	Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten	1.000 h	50	52	48	-3,3	4,9
10	43.9	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten	1.000 h	219	213	204	2,9	7,3
11	43.91	darunter Dachdeckerei und Zimmerei	1.000 h	64	62	63	3,7	2,7
12	43.99	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten a. n. g.	1.000 h	154	151	141	2,6	9,4
13	43.99.1	davon Gerüstbau	1.000 h	56	50	53	11,5	6,0
14	43.99.2	Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	1.000 h	-	-	-	-	-
15	43.99.9	Baugewerbe a. n. g.	1.000 h	98	100	88	-1,9	11,5

Kapitel 1				Landesergebnisse (für Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr tätigen Personen)				
Tabelle 1.3				Baugewerblicher Umsatz Juli 2024 nach Wirtschaftsgliederung				
Lfd. Nr.	WZ 2008	Merkmal	Maß- einheit	Juli 2024	Juni 2024	Juli 2023	Veränderung Juli 2024 2)	
							zum Vor- monat	zum Vorjahres- monat
							%	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1		Betriebe	Anzahl	240	248	245	-3,2	-2,0
2		Tätige Personen 1) im Bauhauptgewerbe	Anzahl	10.599	10.769	10.621	-1,6	-0,2
3		Entgelte	1.000 EUR	40.114	37.528	35.345	6,9	13,5
4		Baugewerblicher Umsatz	1.000 EUR	199.799	222.354	183.173	-10,1	9,1
5	41.2	Bau von Gebäuden	1.000 EUR	44.638	37.719	41.485	18,3	7,6
6	42.1	Bau von Straßen und Bahnverkehrs- strecken	1.000 EUR	68.901	72.786	62.285	-5,3	10,6
7	42.2	Leitungstiefbau und Kläranlagenbau	1.000 EUR	47.616	73.328	41.510	-35,1	14,7
8	42.9	Sonstiger Tiefbau	1.000 EUR	3.369	3.776	5.052	-10,8	-33,3
9	43.1	Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten	1.000 EUR	7.507	8.712	6.953	-13,8	8,0
10	43.9	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten	1.000 EUR	27.767	26.033	25.887	6,7	7,3
11	43.91	darunter Dachdeckerei und Zimmerei	1.000 EUR	9.172	8.743	9.453	4,9	-3,0
12	43.99	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten a. n. g.	1.000 EUR	18.595	17.290	16.434	7,5	13,2
13	43.99.1	davon Gerüstbau	1.000 EUR	4.296	4.118	5.517	4,3	-22,1
14	43.99.2	Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	1.000 EUR	-	-	-	-	-
15	43.99.9	Baugewerbe a. n. g.	1.000 EUR	14.299	13.172	10.917	8,6	31,0

Kapitel 1				Landesergebnisse (für Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr tätigen Personen)				
Tabelle 1.4				Auftragseingang Juli 2024 nach Wirtschaftsgliederung				
Lfd. Nr.	WZ 2008	Merkmal	Maß- einheit	Juli 2024	Juni 2024	Juli 2023	Veränderung Juli 2024 2)	
							zum Vor- monat	zum Vorjahres- monat
							%	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1		Betriebe	Anzahl	240	248	245	-3,2	-2,0
2		Tätige Personen 1) im Bauhauptgewerbe	Anzahl	10.599	10.769	10.621	-1,6	-0,2
3		Entgelte	1.000 EUR	40.114	37.528	35.345	6,9	13,5
4		Auftragseingang	1.000 EUR	144.701	204.111	162.743	-29,1	-11,1
5	41.2	Bau von Gebäuden	1.000 EUR	23.440	36.338	25.210	-35,5	-7,0
6	42.1	Bau von Straßen und Bahnverkehrs- strecken	1.000 EUR	55.225	92.233	82.375	-40,1	-33,0
7	42.2	Leitungstiefbau und Kläranlagenbau	1.000 EUR	40.814	38.367	25.515	6,4	60,0
8	42.9	Sonstiger Tiefbau	1.000 EUR	2.822	2.887	2.036	-2,3	38,6
9	43.1	Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten	1.000 EUR	3.996	5.539	6.129	-27,8	-34,8
10	43.9	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten	1.000 EUR	18.404	28.747	21.477	-36,0	-14,3
11	43.91	darunter Dachdeckerei und Zimmerei	1.000 EUR	7.220	9.827	5.392	-26,5	33,9
12	43.99	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten a. n. g.	1.000 EUR	11.184	18.920	16.085	-40,9	-30,5
13	43.99.1	davon Gerüstbau	1.000 EUR	2.120	1.972	3.640	7,5	-41,8
14	43.99.2	Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	1.000 EUR	-	-	-	-	-
15	43.99.9	Baugewerbe a. n. g.	1.000 EUR	9.064	16.948	12.444	-46,5	-27,2

Kapitel 1			Landesergebnisse (für Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr tätigen Personen)				
Tabelle 1.5			Geleistete Arbeitsstunden Juli 2024 nach Bauart bzw. Auftraggeber				
Lfd. Nr.	Merkmal	Maß- einheit	Juli 2024	Juni 2024	Juli 2023	Veränderung Juli 2024 2)	
						zum Vor- monat	zum Vorjahres- monat
						%	
1	2	3	4	5	6	7	8
1	Betriebe	Anzahl	240	248	245	-3,2	-2,0
2	Tätige Personen 1) im Bauhauptgewerbe	Anzahl	10.599	10.769	10.621	-1,6	-0,2
3	Entgelte	1.000 EUR	40.114	37.528	35.345	6,9	13,5
4	Geleistete Arbeitsstunden	1.000 h	1.211	1.140	1.116	6,2	8,5
5	davon Hochbau	1.000 h	448	433	435	3,4	3,0
6	Tiefbau	1.000 h	763	707	681	7,9	12,0
	nach Bauart bzw. Auftraggeber						
7	Wohnungsbau	1.000 h	235	230	234	2,2	0,2
8	gewerblicher und industrieller Bau, landwirtschaftlicher Bau	1.000 h	516	475	458	8,6	12,8
9	davon gewerblicher Hochbau	1.000 h	133	126	133	6,1	0,3
10	gewerblicher Tiefbau	1.000 h	383	349	325	9,5	17,9
11	öffentlicher Bau und Straßenbau	1.000 h	460	435	424	5,6	8,4
12	davon öffentlicher Hochbau	1.000 h	80	78	68	2,7	17,5
13	für Organisationen ohne Erwerbscharakter	1.000 h	14	18	14	-20,0	5,6
14	für Körperschaften des öffentlichen Rechts	1.000 h	65	60	54	9,5	20,5
15	öffentlicher Tiefbau	1.000 h	380	358	356	6,2	6,6
16	davon Straßenbau	1.000 h	204	186	173	10,0	18,0
17	sonstiger Tiefbau	1.000 h	175	172	183	2,1	-4,2

Kapitel 1			Landesergebnisse (für Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr tätigen Personen)				
Tabelle 1.6			Baugewerblicher Umsatz Juli 2024 nach Bauart bzw. Auftraggeber				
Lfd. Nr.	Merkmal	Maß- einheit	Juli 2024	Juni 2024	Juli 2023	Veränderung Juli 2024 2)	
						zum Vor- monat	zum Vorjahres- monat
						%	
1	2	3	4	5	6	7	8
1	Betriebe	Anzahl	240	248	245	-3,2	-2,0
2	Tätige Personen 1) im Bauhauptgewerbe	Anzahl	10.599	10.769	10.621	-1,6	-0,2
3	Entgelte	1.000 EUR	40.114	37.528	35.345	6,9	13,5
4	Baugewerblicher Umsatz	1.000 EUR	199.799	222.354	183.173	-10,1	9,1
5	davon Hochbau	1.000 EUR	71.232	65.424	67.532	8,9	5,5
6	Tiefbau	1.000 EUR	128.567	156.931	115.641	-18,1	11,2
	nach Bauart bzw. Auftraggeber						
7	Wohnungsbau	1.000 EUR	37.690	32.579	33.424	15,7	12,8
8	gewerblicher und industrieller Bau, landwirtschaftlicher Bau	1.000 EUR	85.728	109.769	76.932	-21,9	11,4
9	davon gewerblicher Hochbau	1.000 EUR	21.520	22.144	24.740	-2,8	-13,0
10	gewerblicher Tiefbau	1.000 EUR	64.208	87.625	52.193	-26,7	23,0
11	öffentlicher Bau und Straßenbau	1.000 EUR	76.381	80.006	72.817	-4,5	4,9
12	davon öffentlicher Hochbau	1.000 EUR	12.021	10.701	9.368	12,3	28,3
13	für Organisationen ohne Erwerbscharakter	1.000 EUR	2.533	2.294	1.562	10,4	62,2
14	für Körperschaften des öffentlichen Rechts	1.000 EUR	9.488	8.407	7.806	12,9	21,5
15	öffentlicher Tiefbau	1.000 EUR	64.359	69.306	63.449	-7,1	1,4
16	davon Straßenbau	1.000 EUR	39.057	43.028	37.527	-9,2	4,1
17	sonstiger Tiefbau	1.000 EUR	25.302	26.278	25.921	-3,7	-2,4

Kapitel 1			Landesergebnisse (für Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr tätigen Personen)				
Tabelle 1.7			Auftragseingang Juli 2024 nach Bauart bzw. Auftraggeber				
Lfd. Nr.	Merkmal	Maß- einheit	Juli 2024	Juni 2024	Juli 2023	Veränderung Juli 2024 2)	
						zum Vor- monat	zum Vorjahres- monat
						%	
1	2	3	4	5	6	7	8
1	Betriebe	Anzahl	240	248	245	-3,2	-2,0
2	Tätige Personen 1) im Bauhauptgewerbe	Anzahl	10.599	10.769	10.621	-1,6	-0,2
3	Entgelte	1.000 EUR	40.114	37.528	35.345	6,9	13,5
4	Auftragseingang	1.000 EUR	144.701	204.111	162.743	-29,1	-11,1
	davon						
5	Hochbau	1.000 EUR	44.000	63.124	66.500	-30,3	-33,8
6	Tiefbau	1.000 EUR	100.701	140.987	96.243	-28,6	4,6
	nach Bauart bzw. Auftraggeber						
7	Wohnungsbau	1.000 EUR	18.628	34.196	17.439	-45,5	6,8
	gewerblicher und industrieller Bau,						
8	landwirtschaftlicher Bau	1.000 EUR	51.733	73.329	67.331	-29,5	-23,2
	davon						
9	gewerblicher Hochbau	1.000 EUR	13.297	20.879	24.117	-36,3	-44,9
10	gewerblicher Tiefbau	1.000 EUR	38.436	52.450	43.214	-26,7	-11,1
11	öffentlicher Bau und Straßenbau	1.000 EUR	74.339	96.586	77.973	-23,0	-4,7
	davon						
12	öffentlicher Hochbau	1.000 EUR	12.075	8.050	24.944	50,0	-51,6
13	für Organisationen ohne Erwerbscharakter	1.000 EUR	1.109	1.930	1.109	-42,5	0,0
14	für Körperschaften des öffentlichen Rechts	1.000 EUR	10.966	6.120	23.835	79,2	-54,0
15	öffentlicher Tiefbau	1.000 EUR	62.265	88.536	53.029	-29,7	17,4
	davon						
16	Straßenbau	1.000 EUR	41.910	35.114	40.401	19,4	3,7
17	sonstiger Tiefbau	1.000 EUR	20.355	53.423	12.628	-61,9	61,2

Kapitel 2		Kreisergebnisse (für Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr tätigen Personen)					
Tabelle 2.1		Betriebe, Tätige Personen, Arbeitsstunden, Entgelte, baugewerblicher Umsatz und Auftragseingang nach Kreisen					
Lfd. Nr.	Land Kreisfreie Stadt Landkreis <i>Große kreisangehörige Stadt</i>	Betriebe 1)	Tätige Personen 1) im Bauhaupt- gewerbe	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Baugewerb- licher Umsatz	Auftrags- eingang
		Anzahl		1.000 h	1.000 EUR		
1	2	3	4	5	6	7	8
		Juli 2024					
1	Mecklenburg-Vorpommern	240	10.599	1.211	40.114	199.799	144.701
2	Rostock	16	784	87	3.347	21.413	19.527
3	Schwerin	14	684	90	3.219	16.928	14.636
4	Mecklenburgische Seenplatte	52	2.363	268	8.413	40.291	34.468
5	<i>darunter Neubrandenburg</i>	11	778	82	3.006	15.713	18.009
6	Landkreis Rostock	39	1.631	182	5.975	27.953	26.529
7	Vorpommern-Rügen	30	1.317	160	4.876	27.016	8.200
8	<i>darunter Stralsund</i>	4	344	39	1.533	14.304	386
9	Nordwestmecklenburg	23	1.068	114	4.511	16.837	8.257
10	<i>darunter Wismar</i>	6	215	17	913	4.162	2.587
11	Vorpommern-Greifswald	33	1.385	159	4.643	23.888	11.647
12	<i>darunter Greifswald</i>	8	496	60	1.736	9.564	3.569
13	Ludwigslust-Parchim	33	1.367	151	5.129	25.473	21.437
		Januar bis Juli 2024					
14	Mecklenburg-Vorpommern	247	10.690	7.273	247.806	1.218.847	1.088.023
15	Rostock	16	783	515	19.806	165.668	131.235
16	Schwerin	15	697	553	16.943	83.601	79.459
17	Mecklenburgische Seenplatte	53	2.378	1.584	54.035	253.757	194.228
18	<i>darunter Neubrandenburg</i>	11	763	459	18.803	75.524	78.213
19	Landkreis Rostock	40	1.601	1.066	36.392	154.317	198.538
20	Vorpommern-Rügen	32	1.370	998	32.253	143.557	123.900
21	<i>darunter Stralsund</i>	4	356	271	10.420	63.512	70.210
22	Nordwestmecklenburg	23	1.077	687	26.535	128.000	74.032
23	<i>darunter Wismar</i>	6	213	108	5.954	34.852	27.683
24	Vorpommern-Greifswald	35	1.433	984	30.567	149.135	93.207
25	<i>darunter Greifswald</i>	9	517	351	11.825	65.492	31.381
26	Ludwigslust-Parchim	34	1.350	886	31.275	140.812	193.424

Kapitel 2			Kreisergebnisse (für Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr tätigen Personen)		
Tabelle 2.2			Betriebe und tätige Personen Juli 2024 nach Kreisen		
Lfd. Nr.	Land Kreisfreie Stadt Landkreis	Maßeinheit	Juli 2024	Juli 2023	Veränderung zum Vorjahresmonat 2)
					%
1	2	3	4	5	6
Betriebe 1)					
1	Mecklenburg-Vorpommern	Anzahl	240	245	-2,0
2	Rostock	Anzahl	16	17	-5,9
3	Schwerin	Anzahl	14	16	-12,5
4	Mecklenburgische Seenplatte	Anzahl	52	52	-
5	Landkreis Rostock	Anzahl	39	35	11,4
6	Vorpommern-Rügen	Anzahl	30	34	-11,8
7	Nordwestmecklenburg	Anzahl	23	21	9,5
8	Vorpommern-Greifswald	Anzahl	33	35	-5,7
9	Ludwigslust-Parchim	Anzahl	33	35	-5,7
Tätige Personen im Bauhauptgewerbe 1)					
10	Mecklenburg-Vorpommern	Anzahl	10.599	10.621	-0,2
11	Rostock	Anzahl	784	855	-8,3
12	Schwerin	Anzahl	684	696	-1,7
13	Mecklenburgische Seenplatte	Anzahl	2.363	2.348	0,6
14	Landkreis Rostock	Anzahl	1.631	1.449	12,6
15	Vorpommern-Rügen	Anzahl	1.317	1.402	-6,1
16	Nordwestmecklenburg	Anzahl	1.068	1.081	-1,2
17	Vorpommern-Greifswald	Anzahl	1.385	1.406	-1,5
18	Ludwigslust-Parchim	Anzahl	1.367	1.384	-1,2

Kapitel 2			Kreisergebnisse (für Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr tätigen Personen)		
Tabelle 2.3			Arbeitsstunden und Entgelte Juli 2024 nach Kreisen		
Lfd. Nr.	Land Kreisfreie Stadt Landkreis	Maßeinheit	Juli 2024	Juli 2023	Veränderung zum Vorjahresmonat 2)
					%
1	2	3	4	5	6
			Arbeitsstunden		
1	Mecklenburg-Vorpommern	1.000 h	1.211	1.116	8,5
2	Rostock	1.000 h	87	87	0,2
3	Schwerin	1.000 h	90	82	10,6
4	Mecklenburgische Seenplatte	1.000 h	268	247	8,4
5	Landkreis Rostock	1.000 h	182	152	19,5
6	Vorpommern-Rügen	1.000 h	160	150	6,5
7	Nordwestmecklenburg	1.000 h	114	108	5,4
8	Vorpommern-Greifswald	1.000 h	159	147	8,4
9	Ludwigslust-Parchim	1.000 h	151	144	5,2
			Entgelte		
10	Mecklenburg-Vorpommern	1.000 EUR	40.114	35.345	13,5
11	Rostock	1.000 EUR	3.347	3.166	5,7
12	Schwerin	1.000 EUR	3.219	2.616	23,1
13	Mecklenburgische Seenplatte	1.000 EUR	8.413	7.502	12,1
14	Landkreis Rostock	1.000 EUR	5.975	4.542	31,6
15	Vorpommern-Rügen	1.000 EUR	4.876	4.578	6,5
16	Nordwestmecklenburg	1.000 EUR	4.511	3.815	18,2
17	Vorpommern-Greifswald	1.000 EUR	4.643	4.286	8,3
18	Ludwigslust-Parchim	1.000 EUR	5.129	4.840	6,0

Kapitel 2			Kreisergebnisse (für Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr tätigen Personen)		
Tabelle 2.4			Baugewerblicher Umsatz und Auftragseingang Juli 2024 nach Kreisen		
Lfd. Nr.	Land Kreisfreie Stadt Landkreis	Maßeinheit	Juli 2024	Juli 2023	Veränderung zum Vorjahresmonat 2)
					%
1	2	3	4	5	6
			Baugewerblicher Umsatz		
1	Mecklenburg-Vorpommern	1.000 EUR	199.799	183.173	9,1
2	Rostock	1.000 EUR	21.413	17.018	25,8
3	Schwerin	1.000 EUR	16.928	16.027	5,6
4	Mecklenburgische Seenplatte	1.000 EUR	40.291	39.832	1,2
5	Landkreis Rostock	1.000 EUR	27.953	25.134	11,2
6	Vorpommern-Rügen	1.000 EUR	27.016	20.155	34,0
7	Nordwestmecklenburg	1.000 EUR	16.837	13.491	24,8
8	Vorpommern-Greifswald	1.000 EUR	23.888	21.439	11,4
9	Ludwigslust-Parchim	1.000 EUR	25.473	30.078	-15,3
			Auftragseingang		
10	Mecklenburg-Vorpommern	1.000 EUR	144.701	162.743	-11,1
11	Rostock	1.000 EUR	19.527	31.828	-38,6
12	Schwerin	1.000 EUR	14.636	8.989	62,8
13	Mecklenburgische Seenplatte	1.000 EUR	34.468	39.121	-11,9
14	Landkreis Rostock	1.000 EUR	26.529	14.300	85,5
15	Vorpommern-Rügen	1.000 EUR	8.200	16.359	-49,9
16	Nordwestmecklenburg	1.000 EUR	8.257	12.178	-32,2
17	Vorpommern-Greifswald	1.000 EUR	11.647	19.436	-40,1
18	Ludwigslust-Parchim	1.000 EUR	21.437	20.532	4,4

Fußnotenerläuterungen

- 1) Monatsende bzw. Durchschnitt für die betreffenden Monate.
- 2) Die Veränderungsraten werden mittels ungerundeter Originaldaten berechnet. Eine Berechnung der Veränderungsraten mit den in den Statistischen Berichten veröffentlichten gerundeten Daten kann zu abweichenden Ergebnissen führen.

Methodik

Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage für den Monatsbericht im Bauhauptgewerbe ist das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewStatG) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG). Der Wortlaut der nationalen Rechtsvorschriften in der jeweils geltenden Fassung kann im Internet unter www.gesetze-im-internet.de heruntergeladen werden.

Ab dem Berichtsjahr 2009 erfolgt die Zuordnung der Betriebe zu den Wirtschaftszweigen nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008, deutsche Fassung der EU-einheitlichen NACE Rev. 2).

Zum Bauhauptgewerbe zählen nach dieser Wirtschaftszweigsystematik folgende Gruppen:

- 41.2 Bau von Gebäuden,
- 42.1 Bau von Straßen und Bahnverkehrsstrecken,
- 42.2 Leitungstiefbau und Kläranlagenbau,
- 42.9 Sonstiger Tiefbau,
- 43.1 Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten,
- 43.9 Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten.

Zum Monatsbericht im Bauhauptgewerbe melden alle Betriebe des Bauhauptgewerbes von Unternehmen mit 20 und mehr tätigen Personen. Maßgebend ist dabei die Zahl der tätigen Personen Ende Juni des vorangegangenen Berichtsjahres.

Geringfügige Differenzen zwischen der Summierung von Einzelpositionen (z. B. nach WZ, nach Kreisen) und insgesamt sind rundungsbedingt möglich.

Glossar

Tätige Personen

Tätige Personen sind **alle im Betrieb tätigen betriebszugehörigen Personen**. Dazu zählen: Inhaber, Mitinhaber, auch selbstständige Handwerker, alle Arbeitskräfte, die in einem Arbeitsvertrags- oder Dienstverhältnis zum Betrieb stehen (einschließlich Auszubildende, Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten), Personen mit Altersteilzeitregelungen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige. Voll als tätige Personen gelten auch die fehlenden, erkrankten oder in Urlaub befindlichen und die teilzeitbeschäftigten Betriebsangehörigen, Saison- und Aushilfsarbeiter, Kurzarbeiter und Schlechtwettergeldempfänger. Arbeitskräfte, die von anderen Unternehmen gegen Entgelt zur Verfügung gestellt werden, sind ebenfalls erfasst.

Entgelte

Bei den Entgelten ist die Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) der tätigen Personen im Baugewerbe angegeben. Diese Beträge verstehen sich:

- **ohne** Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Pflege-, Renten- und Arbeitslosenversicherung,
- **ohne** Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes,
- **ohne** Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung,
- **ohne** Winterbeschäftigungs-Umlage,
- **ohne** gezahltes Vorruhestandsgeld und
- **ohne** geleistete Zuschüsse der Bundesagentur für Arbeit.

Den Entgelten sind auch die Bezüge von Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Kräften zuzurechnen, soweit sie steuerlich als Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit anzusehen sind. Einzubeziehen sind auch Zahlungen für eine Beschäftigung, die nur wegen Unterschreitung der Steuerpflichtgrenze steuerfrei ist.

Geleistete Arbeitsstunden

Als geleistete Arbeitsstunden sind alle auf Baustellen, Bauhöfen und in Werkstätten tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Arbeitsstunden gemeldet, gleichgültig, ob sie von gewerblichen Arbeitnehmern, Polieren, Schachtmeistern und Meistern, Inhabern, Familienangehörigen oder Auszubildenden geleistet werden. Dazu gehören auch geleistete Mehr-, Über-, Nacht-, Sonntags- und Feiertagsstunden.

Nicht einbezogen sind die für Bürotätigkeit geleisteten Arbeitsstunden. Abgerechnete, aber nicht geleistete Stunden sowie Berufsschulstunden sind abgesetzt.

Baugewerblicher Umsatz

Als baugewerblicher Umsatz sind die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren (steuerpflichtigen und steuerfreien) Beträge für die im Bundesgebiet getätigten Bauleistungen angegeben und zwar einschließlich Umsätze aus eigener Nachunternehmertätigkeit und den einbehaltenen Teilleistungen aus der Vergabe an Nachunternehmer.

Nicht einbezogen sind die den Kunden in Rechnung gestellte Umsatzsteuer und Preisnachlässe (Rabatte, Boni, Skonti, Abzüge, die auf begründeten Beanstandungen beruhen usw.).

Auftragseingang

Als Auftragseingang gelten die im Monatsbericht eingegangenen und vom Betrieb fest akzeptierten (angenommenen) Aufträge für Bauleistungen. Angegeben ist der Wert (ohne Umsatzsteuer) der Auftragseingänge aus dem Inland. Um Doppelzählungen zu vermeiden, wird der Auftragseingang nur von dem Betrieb gemeldet, der den Bauauftrag ausführen wird.

Besonderer Ergebnismittel im Bereich Bauhauptgewerbe

Die Merkmale geleistete Arbeitsstunden, baugewerblicher Umsatz und Auftragseingang werden nach der Art der errichteten Bauten (Bauart) und z. T. nach Auftraggebern erhoben. Maßgebend für die Art der Bauten ist die überwiegende Zweckbestimmung des einzelnen Auftrages (auch bei Mehrzweckgebäuden).

Wohnungsbau (unabhängig vom Auftraggeber)

Zum Wohnungsbau zählen alle Bauten – auch Wohnheime – deren Gesamtnutzfläche zu mindestens 50 Prozent Wohnbedürfnissen dient. Ein Wohngebäude mit einzelnen Räumen für Nichtwohnzwecke, z. B. Geschäftsräume, rechnet insgesamt zum Wohnungsbau. Ebenso wird der Umbau oder Ausbau bisher anderweitig genutzter Gebäude oder Räume zu Wohnungen dem Wohnungsbau zugeordnet. Werden dagegen nachträglich etwa Geschäftsräume in einem Wohnkomplex eingebaut oder Wohnungen in Geschäftsräume umgebaut, so handelt es sich um einen gewerblichen Bau.

Gewerblicher und industrieller Bau, landwirtschaftlicher Bau (Hoch- und Tiefbau mit privatem Auftraggeber)

Hierzu gehören alle überwiegend gewerblichen Zwecken dienende Bauten für die private Wirtschaft (freie Berufe, Industrie, Handwerk, Handel, Banken, Versicherungen, Verkehrs- und Dienstleistungsgewerbe, Bahn etc.) sowie für Unternehmen im Eigentum von Gebietskörperschaften. Dazu zählt auch der Bau von Wasser-, Gas- und Elektrizitätswerken, Pipelines, Kinos, Hotels, Bürogebäuden, Lager- und Kühlhäusern sowie Markthallen.

Zum landwirtschaftlichen Bau zählen Hoch- und Tiefbauten, die überwiegend landwirtschaftlichen, forstwirtschaftlichen, Gärtnerei- oder Fischereizwecken dienen, z. B. Ställe, Scheunen, Silos, Entwässerungsanlagen.

Öffentlicher Bau

Der öffentliche Bau umfasst alle öffentlichen Zwecken dienende Bauten, wie sie überwiegend bei der Ausübung staatlicher und kommunaler Funktionen benötigt werden; im Einzelnen handelt es sich um Bauten für folgende Auftraggeber:

- Organisationen ohne Erwerbszweck,
- Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, Rotes Kreuz und ähnliche Organisationen und
- Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden, Zweckverbände und Träger der Sozialversicherung).

Straßenbau

Zum Straßenbau zählen alle Tiefbauten und Tiefbauleistungen, die überwiegend dem Verkehr dienen, unabhängig vom Auftraggeber, wie z. B. Straßen, Autobahnen und Wege für Kraftfahrzeuge, Fußgänger und Radfahrer sowie Park- und Abstellplätze.

Nicht zum Straßenbau gehören Tiefbauten, die dem Schienenverkehr dienen (z. B. der Unterbau von Eisen-, U- und Straßenbahnen), Start- und Landebahnen für Flugzeuge, Hafenanlagen, Kanäle, Brücken, Tunnels, Seilbahnen, Schleusen, Wehren, Sportplätze, Spielplätze, Pipelines, Verkehrsregelungsanlagen u. Ä. (sonstiger Tiefbau, ohne Straßenbau).

Mehr zum Thema

Statistische Berichte zum Bauhauptgewerbe

Der Monatsbericht Bauhauptgewerbe wurde neu aufgelegt. **Die neue Reihe E213 startete mit dem Berichtsmonat Januar 2020.** Ältere Ausgaben werden auf der Webseite des Statistischen Amtes Mecklenburg-Vorpommern nicht mehr angeboten.
<https://www.laiv-mv.de/Statistik/Zahlen-und-Fakten/Wirtschaftsbereiche/Bauen>

Statistisches Jahrbuch

Baugewerbliche Konjunktur- und Strukturdaten werden im Statistischen Jahrbuch für Mecklenburg-Vorpommern in Kapitel 22 "Bauen" dargestellt.
<https://www.laiv-mv.de/Statistik/Ver%C3%B6ffentlichungen/Jahrbuecher/>

Bundesergebnisse zum Monatsbericht im Bauhauptgewerbe

Bundesergebnisse dieser Erhebung werden auf den Internetseiten im Wirtschaftsbereich "Bauen" von <https://www.destatis.de> (Menü >> Themen >> Branchen und Unternehmen >> Bauen) und dem Statistik-Portal <https://www.statistikportal.de> (Daten und Fakten >> Bauen und Handwerk) veröffentlicht.
https://www.destatis.de/DE/Themen/Branchen-Unternehmen/Bauen/_inhalt.html;jsessionid=C0EBF916FC23F66BF801839C100B8A8F.internet722
<https://www.statistikportal.de/de/bauen-und-handwerk>

Über die Datenbank des Bundes und der Länder "Genesis-online" unter www-genesis.destatis.de/genesis/online (Startseite >> Themen 4 Wirtschaftsbereiche >> 44 Baugewerbe) stehen weitere Ergebnisse zur Verfügung.
<https://www-genesis.destatis.de/genesis/online?operation=themes&code=4#abreadcrumb>

Anfragen zu baugewerblichen Daten für Mecklenburg-Vorpommern richten Sie bitte an baugewerbe@statistik-mv.de

Zu fachlichen Nachfragen beraten Sie gern:

Frau Frauke Kusenack:	Telefon: 0385 588-56043
Frau Susanne Grenz:	Telefon: 0385 588-56661

Kurzfassung Qualitätsbericht

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

Bezeichnung der Statistik: Monatsbericht im Bauhauptgewerbe (EVAS-Nr. 44111).

Berichtszeitraum: Monat.

Periodizität: Monatlich.

Erhebungsgegenstand: Betriebe.

Räumliche Abdeckung: Deutschland, Länder.

Grundgesamtheit: Der Monatsbericht im Bauhauptgewerbe ist eine Totalerhebung mit Abschneidegrenze. Das Bauhauptgewerbe umfasst die Gruppen 41.2, 42.1, 42.2, 43.1 und 43.9 der NACE Rev. 2 bzw. WZ 2008.

Rechtsgrundlage: Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1181), in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), in der jeweils geltenden Fassung.

Geheimhaltung: Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 Bundesstatistikgesetz (BStatG) geheim gehalten.

2 Inhalte und Nutzerbedarf

Erhebungsinhalte: Tätige Personen, Entgelte, nach Bauarten gegliederte geleistete Arbeitsstunden, Umsätze und Auftrags-eingänge.

Zweck der Statistik: Die Möglichkeit einer kurzfristigen Beurteilung der konjunkturellen Lage im Bauhauptgewerbe.

3 Methodik

Art der Datengewinnung: Der Monatsbericht im Bauhauptgewerbe ist eine Primärerhebung mit Auskunftspflicht aller Betriebe des Bauhauptgewerbes (inklusive Anteile an Arbeitsgemeinschaften) von Unternehmen mit 20 und mehr tätigen Personen.

Erhebungsinstrumente und Berichtsweg: Die Auskunftserteilung erfolgt online nach § 11a BStatG mittels standardisierten Erhebungsmedien (IDEV – Interne Datenerhebung im Verbund). In begründeten Ausnahmefällen kann die Auskunft auch auf Papier erfolgen. Die Erhebung erfolgt dezentral über die Statistischen Ämter der Länder:

Auskunftspflichtige → Statistische Ämter der Länder → Statistisches Bundesamt.

4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit

Genauigkeit: Die Genauigkeit der Ergebnisse kann als hoch eingestuft werden, da die wenigen Antwortausfälle (im Bundesdurchschnitt ca. 3 - 5 Prozent) nach einem bewährten Schätzprogramm von den Statistischen Ämtern der Länder imputiert werden.

5 Aktualität und Pünktlichkeit

Aktualität und Pünktlichkeit: Die Bundesergebnisse liegen etwa 7 Wochen nach Ende des Berichtszeitraums vor und werden zum 25. des übernächsten Monats (t+55) veröffentlicht.

6 Vergleichbarkeit

Räumlich: Seit 1991 ist die räumliche Vergleichbarkeit der Daten für Deutschland, das frühere Bundesgebiet sowie die neuen Länder einschließlich Berlin, gegeben.

Zeitlich: Die zeitliche Vergleichbarkeit der Angaben zum Monatsbericht im Bauhauptgewerbe ist gegeben.

7 Kohärenz

Statistikübergreifende Kohärenz: Die Statistiken im Bereich Baugewerbe sind in das Gesamtsystem der Statistiken des Produzierenden Gewerbes eingebettet und innerhalb dieses Bereichs grundsätzlich kohärent. Abweichungen zu den Ergebnissen anderer amtlicher Statistiken sind z. B. durch unterschiedliche Erhebungszwecke und unterschiedliche Definitionen bei den Merkmalen und/oder statistischen Einheiten begründet, wodurch ein Vergleich der Ergebnisse und ihrer Qualität zwischen diesen Statistiken eingeschränkt ist.

Statistikinterne Kohärenz: Die Ergebnisse dieser Erhebung (Monatsbericht im Bauhauptgewerbe) sind statistikintern kohärent.

Input für andere Statistiken: Die Daten aus dem Monatsbericht im Bauhauptgewerbe werden bei der Berechnung der Ergebnisse der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen (VGR) des Bundes und der Länder mit einbezogen. Die Merkmale "Tätige Personen" und "Gesamtumsatz" werden in der Berechnung der Konjunkturstatistik im Bauhauptgewerbe (Mixmodell; alle Betriebe des Bauhauptgewerbes) genutzt. Zusätzlich fließen die Ergebnisse in die Lieferung von Resultaten für das Baugewerbe des Statistischen Bundesamtes an das Statistische Amt der Europäischen Union (Eurostat) gemäß EU-Konjunkturstatistikverordnung ein.

8 Verbreitung und Kommunikation

Publikation: Die Ergebnisse werden durch Pressemitteilungen, Statistische Berichte, Datenbanken und andere geeignete Publikationsformen über die Internetseiten der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder verbreitet und zugänglich gemacht (siehe auch "Mehr zum Thema").

Quelle:

Statistisches Bundesamt; ergänzt um berichtsbezogene Hinweise des Statistischen Amtes Mecklenburg-Vorpommern